

## **Tonleitern oder Whatever**

### **Die chromatische Tonleiter**

Bei der chromatischen Tonleiter sind die Töne immer einen Halbtonschritt voneinander entfernt.

## **Mittelalter**

### **Gregorianik**

Noch vor der Mehrstimmigkeit gab es den Gregorianischen Choral, der einstimmig und unbegleitet auf Latein gesungen wurde. Er war die offizielle Musik des Gottesdiensts.

### **Notenschrift**

Ein erster Versuch Musik aufzuschreiben waren die Neumen. Sie stellten die Dirigierbewegungen dar. Die Notenschrift von Guido von Arezzo macht es möglich mehrstimmige Musik genau aufzuschreiben

### **Mehrstimmigkeit**

In der geistlichen Musik gab es 3 Arten der Mehrstimmigkeit

#### **Das schwebende Organum**

Beim schwebenden Organon singt eine Stimme einen Grundton während eine andere die Melodie singt.

#### **Das Parallel Organum**

Beim Parallel Organon werden beide Stimmen im Melodieverlauf parallel geführt. Dabei sind sie eine Quarte auseinander.

#### **Diskantus**

Beim Diskantus laufen die Stimmen aus - und gegeneinander.

## **Die Zwölftonreihe**

Bei der Zwölftonreihe werden die Töne einer chromatischen Tonleiter in einer beliebigen Reihe angeordnet. Alle Töne sind gleichwertig, das heißt, dass alle Töne gespielt werden müssen, bis sich ein Ton wiederholen darf. Um Variation möglich zu machen sind gewisse Transformationen erlaubt.

### **Der Krebs**

Beim Krebs wird die Reihe rückwärts geschrieben

### **Die Transposition**

Bei der Transposition wird die Reihe um ein oder mehrere Halbtonschritte nach oben oder unten verschoben.

### **Die Umkehrung**

Die Intervalle werden umgekehrt, d.h. 3 HS nach oben wird zu 3 HS nach unten.

### **Die Krebsumkehrung**

Krebs + Umkehrung

$$KU == UK$$

### **Die Komplementär Methode**

Alle Intervalle werden in ihr komplementär Intervall umgewandelt. NHS = 12 - HS

## **Renaissance**

Das Klangideal der Renaissance war eine klare leicht verständliche Musik. Komponisten wie *Giovanni Palestrina* kombinierten dieses Ideal mit der mehrstimmigen, polyphonen Musik des Mittelalters. Seine Musik hinderte die Kardinäle auf dem Konzil von Trient daran mehrstimmige Kirchenmusik zu verbieten.

## **Die verschiedenen Formen des Volkslieds**

### **Motette**

Im Gegensatz zum Choral, in dem der Sopran führt, sind hier alle Stimmen gleichberechtigt. (Choral: homophon ꝫ Motette: polyphon) Eine Motette ist ernster als ein Quodlibet.

### **Quodlibet**

Beim Quodlibet (Spielerei, durcheinander, wörtl. "Was beliebt") singt jede Stimme ihren eigenen Text.

### **Ricercar**

Singstimmen einer Motette werden durch Instrumente ersetzt. Dafür wurden Instrumentenfamilien gebaut. (Alt-Horn, Sopran-Horn, usw.)

### **Canzone**

Verschiedene Instrumentenfamilien spielen zusammen (+ Gesang als Nebensache)

### **Moderne**

Lange Zeit waren Töne nach dem System der Tonalität geordnet, d.h. alle Töne beziehen sich auf einen Grundton